Totraumfreie Kugelhähne

Categories : Verpacken & Kennzeichnen

Date : 29. März 2018

In der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und der Nahrungsmittelindustrie spielen totraumfreie Kugelhähne eine wichtige Rolle. Besonders bei schnell aushärtenden Stoffen gilt es, im Inneren des Kugelhahns, also zwischen Kugel und Gehäuse, Ablagerungen und Restprodukte zu vermeiden. Sonst besteht z. B. durch Kristallisierung oder Polymerisierung die Gefahr, dass die Kugel blockiert, sodass eine Umleitung des Stoffstromes nicht mehr möglich ist. Auch bei anderen Stoffen können Produktreste zu Verunreinigungen führen, beispielsweise bei Produktwechsel. Jetzt hat die Atec GmbH innovative, totraumfreie Kugelhähne entwickelt, die flexible, sichere Stoffströmungen erlauben und zuverlässig vor Blockagen schützen.

Die in Klein-Winterheim, Rheinland-Pfalz, ansässige Firma entwickelt und fertigt in eigener Produktion totraumfreie Spezial-Kugelhähne mit angefederten Dichtsystemen für anspruchsvolle Aufgaben. Neben Ausführungen in weich- und metallisch dichtend gehören Sonderkonstruktionen aus Werkstoffen wie z. B. Hastelloy und Titan zum Unternehmens-Portfolio. Gesellschafter-Geschäftsführer Andreas Hampel legt großen Wert auf ein reibungsloses Zusammenspiel zwischen der äußerst flexiblen Fertigung im eigenen Hause und einer schnellen Auslieferung von Sonderkonstruktionen und Sonderwerkstoffen: "Für uns sind mehrere Punkte entscheidend, um unsere Position am Markt zu festigen und auszubauen. Als kleines Familienunternehmen sind wir in der Lage, sehr individuell auf die Wünsche des Kunden einzugehen. Das bedeutet, dass wir sehr eng mit diesem zusammenarbeiten, was zu einer partnerschaftlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit führt. Wir entwickeln Sonderlösungen, welche exakt auf den Einsatzzweck abgestimmt werden. Im Prinzip könnte man deshalb fast jeden unserer Kugelhähne als Prototypen bezeichnen. Deshalb werden vor der finalen Auslieferung bei jedem Produkt detaillierte Qualitäts- und zusätzliche Funktionsprüfungen nach Betriebsbedingungen durchgeführt." Mit einer eingespielten Logistik hält das Unternehmen die Lieferzeiten besonders kurz, um im Bedarfsfall schnell reagieren zu können. Dies gilt auch für die Beschaffung von Ersatzteilen. Der Hersteller betreut jedes Projekt zusätzlich mit einem umfangreichen After-Sales, sodass alle Services aus einer Hand abgedeckt werden.